

# Aktionen und Attraktionen

## Schlat erwartet zum Apfelfest wieder viele Besucher – Für Autos gesperrt

Beim Schlater Apfelfest präsentiert sich die Gemeinde am Sonntag als Streuobstparadies. Das Fest ist über Busse mit dem Rad-Aktionstag verbunden.

MARIE-CHRISTIN ZEPF

**Schlat.** „Es ist so schön zu sehen, wie die ganze Gemeinde mit anpackt, damit wir gemeinsam das Apfelfest auf die Beine stellen können“, freut sich Gudrun Flogaus, Bürgermeisterin von Schlat. Die einen backen Kuchen, die anderen bereiten Kartoffelsalat vor, Haus und Hof werden auf Vordermann gebracht und alle helfen mit. „Das ist unser Schlater Spirit“, lacht Flogaus. Für das fünfte Schlater Apfelfest am Sonntag wurde während der monatelangen Vorbereitung Kraft und Energie in die Planung gesteckt. Viele Aktionen und Attraktionen machen aus jedem Apfelfest etwas Besonderes. Auch in diesem Jahr gibt es wieder unzählige Knüller.

Unter dem Stichwort „Gläserne Produktion“ öffnen die Schlater Hö-

fe ihre Türen für Besucher und zeigen, wo das Obst herkommt und wie es verarbeitet wird. Lustige Apfelschäl-Wettbewerbe, Ponyreiten, Hüpfburgen und Verkostungen stehen auf dem Programm. Alle Besucher haben außerdem die Chance, attraktive Preise zu gewinnen. Dabei werden die Besucher in Form einer Rallye zu den Ständen geführt und haben somit die Chance, jeden Aussteller zu sehen.

„Nicht zu vergessen unser Apfelmehlkuchen-Wettbewerb“, sagt Christiane Geiger, ehrenamtliche Organisatorin des Schlater Apfelfestes seit 2012. Hobbybäcker dürfen hier nach Voranmeldung ihre Kreationen rund um das Obst präsentieren. Eine Jury wird die Kuchen bewerten. Der Sieger bekommt ein Menü für zwei Personen im Gasthof Lamm in Schlat und auch die anderen Platzierten gehen nicht leer aus. Der Erlös geht an den Verein für Mukoviszidose und an den Schlater Kindergarten.

Vor der offiziellen Eröffnung des Festes mit Vertretern der Landesregierung und Landrat Edgar Wolff gibt es am Vormittag einen Gottesdienst

und der Schlater Musikverein begrüßt die Besucher mit feierlichen Klängen. „Ganz besonders freuen wir uns auch über die Fertigstellung des Backhausplatzes“, sagt die Bürgermeisterin. „Der wird am Apfelfest dann schon kräftig genutzt.“ **Besonders ist auch, dass es dieses Jahr eine Vollsperrung für Autos geben wird.** Diverse Parkmöglichkeiten sind aber ausgeschildert und es gibt einen

### *Vollsperrung schafft Platz für Bestuhlung*

Pendelbus, der im Halbstundentakt von Göppingen nach Schlat fährt. „Die Vollsperrung ist deswegen ganz gut, dass wir so mehr Platz für Bestuhlung haben und somit ein größerer Wohlfühlfaktor aufkommt. Zudem fahren ja auch die Radler der Sternfahrt durch Schlat“, so Flogaus.

Das Schlater Apfelfest erfreut sich nicht nur regionaler Bekanntheit. Auch das „Schwäbische Streuobstparadies“ und verschiedene Verbän-

de werden präsent sein und die Besucher informieren. So werden bei der Apfelsortenausstellung, bei der über 100 verschiedene Sorten gezeigt werden, Experten des „Vereins zur Erhaltung alter Obstsorten, Rettet die Champagner Bratbrine“ den Besuchern Informationen über die einzelnen Sorten bieten.

„Normalerweise findet das Apfelfest erst nach der Ernte statt, doch durch die Wetterverhältnisse werden am 25. September wahrscheinlich noch ein paar Äpfel am Baum hängen“, sagt Tobis Hösch, Vorsitzender des Obst- und Gartenbauvereins. Übrigens: Bisher war an jedem Apfelfest gutes Wetter und darauf hoffen die Organisatoren dieses Jahr natürlich auch. „Das Wetter ist unser bester Partner“, sagt Geiger. Doch sollte es dennoch regnen, so ist für ausreichend Überdachung gesorgt.

**Info** Das Schlater Apfelfest findet von 10.30 bis 18 Uhr statt. Am selben Tag ist auch der „Süßener Bummel“ und der **Rad-Aktionstag des Landkreises**. Pendelbusse verbinden die drei Veranstaltungen.